GREUTOL



Design: Betonoptik

Putzstrukturen für WDVS/VAWD gestalten

VERARBEITUNGSSCHRITTE



1. Auf die Armierungsschicht wird die Grundbeschichtung mit dem Fixit 745 Designputz auf Kornstärke (ca. 1,5 mm) aufgezogen.

Trocknen lassen



2. Nachdem die Grundbeschichtung getrocknet ist, werden die Traufelschläge gegebenenfalls geschliffen und im Anschluss wird der Fixit 745 Designputz als Deckputz mit einer Korn- und Schichtstärke von ca. 1,5 mm aufgezogen.



3. Nachdem der Fixit 745 Designputz leicht angezogen hat, wird dieser punktuell mit dem Spachtel in horizontaler Richtung aufgeraut.



4. Die Oberfläche muss von links und von rechts horizontal aufgeraut werden, um ein gewollt uneinheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.

VERARBEITUNGSSCHRITTE



5. Direkt nach dem Aufrauen wird die zu bearbeitende Oberfläche mit einer Sprühflasche leicht vorgenässt.



6. Die noch weiche Oberfläche wird daraufhin mit einer kleinen Traufel verpresst. Punktuell kann ein erneutes Vornässen der Oberfläche notwendig sein.



7. Die Einteilung der Kleinflächen erfolgt durch Abschnüren in der noch weichen Oberfläche. Die Fugen der Betonschalung werden mit einem Farbrollerbügel nachgezogen.



8. Um die Schalungsanker visuell nachzubilden, kann die runde Rückseite des Farbrollerbügels in die noch weiche Oberfläche gedrückt werden.

Trocknen lassen

VERARBEITUNGSSCHRITTE



9. Nachdem der Putz komplett getrocknet ist, erfolgt der erste Anstrich mit der Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop.

.

Trocknen lassen



10. Nach der Trocknung des ersten Anstrichs erfolgt der zweite Anstrich mit der Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop

.



11. Um ein authentisches Aussehen zu erzielen, wird die Putzoberfläche mit einer Moosgummi- oder Tapezierwalze sowie der heller eingefärbten Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop leicht und ohne Druck abgerollt.



11. Die Oberfläche muss in unterschiedliche Richtungen abgerollt werden, um ein gewollt uneinheitliches Erscheinungsbild zu erzeugen.

HINWEISE UND WERKZEUGE

Verarbeitungshinweise:

- Nur soviel Material vorlegen, wie nass in nass verarbeitet werden kann.
- Die Putzoberfläche ist im Grundfarbton zwingend zweimalig vorzustreichen.
- Beim Einsatz der Moosgummi- oder Tapezierwalze ist auf einen gleichmässig dünnen Farbauftrag zu achten. Zuviel Farbe oder zu starkes Andrücken führt auch in den Putzvertiefungen zu einem Farbauftrag.
- Für eine gleichmässige Farbaufnahme der Moosgummi- oder Tapezierwalze muss diese auf einem glatten Untergrund und mit wenig Farbe abgerollt werden.
- Es wird empfohlen, vorgängig eine Musterfläche anzulegen.

Verwendete Produkte

- Fixit 745 Designputz
- Greutol Fassadenfarbe GreoColor OptiTop





Benötigte Werkzeuge

- Rostfreie Stahltraufel gross
- Spachtel
- Sprühflasche
- Rostfreie Stahltraufel klein
- Wasserwaage
- Anschlagbrett
- Farbrollerbügel
- Lammfellrolle
- Moosgummi- oder Tapezierwalze









GREUTOL

Hauptsitz
Greutol AG
Libernstrasse 28
8112 Otelfingen
Telefon +41 43 411 77 77
info@greutol.ch

Niederlassungen
Greutol SA Bex
Route du Grand St. Bernard
1880 Bex
Telefon +41 21 702 08 18
bex@greutol.ch

Greutol AG Laupen
Murtenstrasse 29
3177 Laupen
Telefon +41 31 747 85 00
laupen@greutol.ch

Lagerstandort
Greutol AG Wilen b. Wil
Dorfstrasse 2
9535 Wilen bei Wil
Telefon +41 71 944 30 08
wilen@greutol.ch

greutol.ch

Ein Unternehmen der
FIXIT GRUPPE
BAUSTOFFE MIT SYSTEM

12/2025